Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 73 (1961)

Artikel: Geschichte der Stadt Brugg im 15. und 16. Jahrhundert : Gestalt und

Wandlung einer schweizerischen Kleinstadt

Autor: [s.n.]

Anhang: Lebenslauf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-66064

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lebenslauf

Meine Eltern, Ernst Banholzer und Luise geb. Tütsch, entstammen bäuerlichen und kleinhandwerklichen Familien der Gemeinde Leibstadt im Kanton Aargau. Ich wurde am 17. Mai 1926 geboren; den größten Teil meiner Jugendzeit verlebte ich in Brugg und besuchte dort die städtischen Schulen. Meine Mittelschulbildung erhielt ich an der Kantonsschule Aarau, wo ich im Frühjahr 1946 die Maturitätsprüfung Typus B bestand. Ich begann darauf sogleich das Studium der Geschichte und ihrer Hilfswissenschaften sowie der deutschen und lateinischen Literatur und Sprache an der Universität Zürich. In den Jahren 1948/49 weilte ich an der Universität Freiburg (Schweiz). Von 1953 bis 1955 besorgte ich mehrere Stellvertretungen an den Kantonsschulen Aarau und Luzern und an der Mittelschule Willisau. Die folgenden vier Jahre waren Sammelarbeiten in zahlreichen Archiven und der Ausarbeitung meiner Dissertation gewidmet. Ich promovierte am 20. Februar 1960 in den Fächern Allgemeine Geschichte, Deutsche Literatur und Schweizergeschichte und erwarb gleichzeitig das Diplom für das höhere Lehramt. Allen meinen akademischen Lehrern, vorab den Herren Professoren LEONHARD VON MURALT, MARCEL BECK, ERNST MEYER, EMIL STAIGER und OSCAR VASELLA, bin ich zu tiefstem Dank verpflichtet.